

Schulinternes Curriculum Deutsch Jahrgang 5 Förderschwerpunkt Lernen

4-6 Klassenarbeiten (Regelfall: 5), davon 2 Diktate

Thema	Inhalts- und prozessbezogene Kompetenzen <i>Fachspezifisch / fachübergreifend</i>	Leistungsüberprüfung
Sich miteinander verständigen	Sprechen / Zuhören <ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsregeln einhalten • Eigene Meinung / Position begründet formulieren • Erzählende Texte zum Thema „Neue Schule“, „Freundschaft“ untersuchen • Über Lernerfahrungen sprechen <i>Entwicklung und Beachtung von Gesprächsregeln</i> <i>Formulierung einer eigenen Meinung zu sie selbst betreffenden Sachverhalten</i>	
Mündliches und schriftliches Erzählen	Mündliches Erzählen (Erlebniserzählung, nacherzählen) Freies und gelenktes Erzählen, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Einfache Nacherzählung mit Hilfestellung • Ausfüllen von Leerstellen / Fortsetzung eines Textes • Erzählen nach Bildern Erzählen nach Mustern z.B. Märchen <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Erzähltechniken • Anschauliches Erzählen (Nutzung von Adjektiven, Verben) • Ansätze zur Unterscheidung und Ausgestaltung von äußerer und innerer Handlung • Zeichensetzung bei der wörtlichen Rede • <i>Verstehendes Zuhören beim Hören und Besprechen eigener und fremder Texte</i> • Cluster und Mindmap als Hilfen bei der Ideenfindung und Ordnung • <i>Geordnetes Verfassen von Texten</i> • <i>Einführung in Verfahren der (z.B. Textlupe, Partner-/Gruppenkorrektur, Schreibkonferenz zur Überarbeitung von Wortwahl und Sprachstil)</i> • <i>Erste Thematisierung relevanter Fachbegriffe (z.B. Erzähler, Dialog, Erzähltempus)</i> 	Gelenktes Erzählen (obligatorisch)
Mündlich und schriftlich informieren: Beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung einfacher Vorgänge, z.B. Wegbeschreibung anhand von Stadtplänen, Zooplänen, eigener Wege etc. • Beschreibung einfacher Gegenstände aus dem Schulalltag oder dem Haushalt • Tierbeschreibung, z.B. Haustier • Steckbrief 	Verfassen eines informierenden Textes (obligatorisch): Beschreibung

	<ul style="list-style-type: none"> • Wiedergabe von Textinhalten mit eigenen Worten • Komma bei Aufzählungen • 	
Leseübungen: Lesetechniken und -strategien	<ul style="list-style-type: none"> • Leseübungen / Lesevortrag • Erkundung der Schulbibliothek 	
Sachtexte erschließen, z.B. in Vernetzung mit dem Thema „Beschreiben“	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsentnahme aus Sachtexten: • Unterstreichen • Schlüsselwörter • Erschließung von Fremdwörtern • Umgang mit Lexikontexten / (evtl. Nutzung der Bibliothek bzw. des Internets) • 	
Kürzere literarische Texte lesen und verstehen: z.B. Märchen, Phantasiegeschichten; Schul-, Traum- oder Gruselgeschichten	<p>z. B. Schulgeschichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verarbeitung der ersten Eindrücke von der neuen Schule - Traumschule <p>z. B. Traumgeschichten / Gruselgeschichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstrezeption von Texten <ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Wiedergabe von Textinhalten • Erste Übungen zum Unterstreichen (z. B. Informationen zu Handlungsträgern, zentrale Textstellen etc.) • Unterscheidung verschiedener Erzählformen 	Brief, persönlich oder sachlich (fakultativ)
Umgang mit Texten und Medien: Auseinandersetzung mit einem Jugendbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Leseübungen /Lesevortrag • Formulierung von Leseerwartungen • anhand Titelbild / Klappentext / Vorausdeutungen ... • Wiedergabe von Leseindrücken • Handlungs- und produktionsorientierte Verfahren zu ersten Analyse- und Interpretationsübungen: • Formulierung eigener Fragen an Personen und Handlungszusammenhänge • Brief an Hauptperson • Ausfüllen von Leerstellen • Bearbeitung ausgewählter Textstellen anhand konkreter Fragestellungen • Szenische Interpretation (Standbild / Nachspielen einer Szene) • Evtl. Einführung in filmische Gestaltung 	

Rechtschreibung + Zeichensetzung	Orthographische Regeln kennen und anwenden: <ul style="list-style-type: none"> • Laut-Buchstabenzuordnung • Trennungsregeln: Silbengliederung • Erkennen von Kürze- und Längenzeichen • Auslautverhärtung (Sieb – Siebe) • Umlautschreibung (Apel – Äpfel) • Zusammensetzungen, Endungen • Wortbausteine / -familien als Rechtschreibstrategie • Häufig vorkommende Wörter richtig schreiben <p>Richtiger Gebrauch der Satzschlusszeichen (Punkt, Fragezeichen)</p> <p><i>Rechtschreibkontrolle am PC</i> <i>Arbeit mit dem Wörterbuch</i></p>	Zwei Überprüfungen der Rechtschreibkompetenz (obligatorisch) Schwerpunkte: <ol style="list-style-type: none"> 1. Groß- und Kleinschreibung 2. s-Laute
Grammatik	<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten der Wortbildung kennen • Wortarten bestimmen • Artikel • Nomen im Singular und Plural • Zusammengesetzte Nomen • Fragewörter • Personalpronomen • Verben im Präsens, Präteritum • Adjektive mit Steigerungsformen • Leistungen bestimmter Wortarten (Nomen, Verb, Adjektiv) beschreiben • Gegensätze finden • Wortstamm und Wortfamilie kennen • Wortbedeutungen klären • Zu einfachen Beispielen Wortfelder bilden • Wörterbücher benutzen • Satzglieder bestimmen: • Subjekt • Prädikat • Satzschlusszeichen setzen können • Sätze verbinden • Satzreihe 	Überprüfung der Grammatikkompetenz (fakultativ)